

Menschenrecht auf Bildung nicht erfüllt – Zum
Besuch des UN-Sonderberichterstatters in NRW
Erklärung von Niema Movassat

Zum Besuch und Bericht des UN-Sonderberichterstatters und Bildungsexperten Vernon Muñoz Villalobos erklärt Niema Movassat, Mitglied des Landesvorstandes der Linkspartei.PDS-NRW und Landessprecher von [solid]-die sozialistische jugend nrw:

"Der Zugang zu Bildung ist ein Menschenrecht", so Muñoz. Diese kurze, aber wichtige Formel scheint in Deutschland zunehmend weniger zu zählen. Was PISA schon deutlich machte, wird nun auch nach dem Besuch des UN-Inspektors wieder deutlich. Kostenpflichtige Kindergärten, frühe Trennung in verschiedene Schultypen und mangelnde Integration von Ausländerkindern fördern eben nicht den Zugang zu Bildung. "Und das Bildungserfolg und soziale Herkunft in der BRD eng zusammenhängen, wie Muñoz feststellt," so Movassat, Mitglied des Landesvorstandes der Linkspartei.PDS-NRW "ist weder neu noch akzeptabel."

Muñoz hat dem deutschen Bildungssystem also miserable Noten gegeben. Ob die herrschende Politik daraus Konsequenzen ziehen wird, bleibt fraglich. PISA war immerhin auch nicht Grund genug, etwas grundlegendes zu verändern. "Das deutsche Bildungssystem hat fatale Folgen, denn es kennt so etwas wie Chancengleichheit nicht, es ist Unfair und benachteiligt weite Teile der Bevölkerung," so Movassat. Die Linkspartei.PDS-NRW fordert endlich Konsequenzen aus PISA und dem Muñoz-Bericht.

So sollen aus ihrer Sicht Kindergärten endlich kostenlos werden. Dies würde auch der Integration von MigrantInnen dienlich sein, denn gerade im Kindergarten werden wichtige Spracherfahrungen gesammelt. Außerdem sollten Kinder länger gemeinsam lernen, am besten bis zur 10.Klasse. In Hinblick auf den Schulgesetzentwurf in NRW ergibt sich ebenfalls was wichtiges aus dem Muñoz-Bericht. Denn hiernach sind 44% aller Empfehlungen beim Abgang nach der 4.Klasse falsch. Die Landesregierung will gerade in diese Empfehlungen noch verbindlicher machen. Movassat: "Bildungspolitik ist das ein Skandal und wider jeder wissenschaftlicher Erkenntnis, schwarz-gelb zeigt sich Lernresistent. Denn wenn sich zeigt, dass diese Empfehlungen so fehlerhaft sind, darf man sie nicht noch verbindlicher machen."